

Recklinghäuser Forum
zur
Kirchenkreisgeschichtsforschung

Epochenjahre deutscher Geschichte
im Spiegel
rheinischer und westfälischer
Kreissynodalprotokolle:
1918/1919 – 1932/1933 – 1945/1946

2. Studientagung des
**Instituts für kirchliche
Zeitgeschichte**
des Ev. Kirchenkreises Recklinghausen

04. Dezember 2004
im Haus des Kirchenkreises
Limperstraße 15
45657 Recklinghausen

Recklinghäuser Forum zur Kirchenkreisgeschichtsforschung

Seit etwa 10 Jahren steht im Mittelpunkt der wissenschaftlichen Arbeit des Instituts für kirchliche Zeitgeschichte (IKZG) des Kirchenkreises Recklinghausen die Kirchenkreisgeschichtsforschung.

Um Kirchenhistorikern, die in den letzten Jahren auch auf diesem Gebiet gearbeitet haben, die Gelegenheit zu geben, die Ergebnisse ihrer kirchenkreisspezifischen Forschungen im Kreise von Fachkollegen vorzustellen, und um darüber hinaus durch die Bündelung von Forschungsarbeiten zur Geschichte einzelner Kirchenkreise eine kirchenkreisübergreifende Kirchenkreisgeschichtsforschung auf landeskirchlicher Ebene zu initiieren, gründeten wir im Sommer 2000 das „Recklinghäuser Forum zur Kirchenkreisgeschichtsforschung“. Die erste, von diesem Forum organisierte Studientagung fand unter dem Thema „Kirchenkreise – Kreissynoden – Superintendenten“ in Recklinghausen statt. Die Vorträge, die auf dieser Tagung gehalten wurden, sind mittlerweile als Band 1 der Schriftenreihe „Recklinghäuser Forum zur Geschichte von Kirchenkreisen“ im LIT-Verlag (ISBN 3-8258-7565-2) erschienen. Heute laden wir Sie zu unserer 2. Studientagung ein. Das Tagungsthema lautet: Epochenjahre deutscher Geschichte im Spiegel rheinischer und westfälischer Kreissynodalprotokolle. Dabei geht es um die vergleichende Analyse unterschiedlicher Kreissynodalprotokolle unter der Fragestellung: Wie reagierten ev. Kirchenkreise auf den Systemwechsel vom Kaiserreich zur Republik, von der Republik zur Diktatur und von der Diktatur zur Militärregierung der Alliierten?

Wir freuen uns auf anregende Vorträge und Diskussionen.

Helmut Geck

Direktor des Instituts für kirchliche Zeitgeschichte
des Kirchenkreises Recklinghausen

Peter Burkowski
Superintendent des
Kirchenkreises Recklinghausen

Dr. Günter Brakelmann
Prof. (em.) an der
Ruhr-Universität Bochum

Samstag,

04. Dezember 2004

08.30 Uhr	Stehkaffee
09.00 Uhr	Beginn der Tagung Begrüßung (Peter Burkowski) Einführung (Helmut Geck)
09.15 Uhr	Epochenjahre kirchlicher Zeitgeschichte in der Region (Dr. theol. Albrecht Geck, Recklinghausen)
10.00 Uhr	Diskussion
10.15 Uhr	Kaffeepause
10.30 Uhr	Epochenjahre deutscher Geschichte im Spiegel der Geschichte des Bistums Münster: 1918/19 – 1932/33 – 1945/46 (Prof. Dr. theol. Wilhelm Damberg, Münster)
11.15 Uhr	Diskussion
11.30 Uhr	Epochenjahre deutscher Geschichte (1918/19 – 1932/33 – 1945/46) im Spiegel von Kreissynodalprotokollen der Kirchenkreise
	<ul style="list-style-type: none">• Lübbecke (Prof. Dr. theol. Jürgen Kampmann, Löhne)• Recklinghausen (Institutsdirektor Helmut Geck, Recklinghausen)
12.00 Uhr	Diskussion
12.15 Uhr	Mittagessen im Haus des Kirchenkreises
13.15 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Schwelm (Pfr. i. R. Ernst Martin Greiling, Lüdenscheid)• Essen (Sup. i. R. Heinrich Gehring, Essen)
13.45 Uhr	Diskussion
14.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Tecklenburg (Sup. i. R. Dr. theol. Wilhelm Wilkens, Lienen)• Münster (Sup. Dr. theol. Dieter Beese, Münster)
14.30 Uhr	Diskussion
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Bochum (Prof. em. Dr. theol. Günter Brakelmann, Bochum)• Dortmund (Prof. Dr. theol. Traugott Jähnichen, Witten)
15.30 Uhr	Diskussion
15.45 Uhr	Plenumsdiskussion
16.30 Uhr	Ende der Tagung